

**Germania-Braunschweig: Servizi di controllo del traffico aereo
OJ S 86/2022 03/05/2022
Avviso di aggiudicazione di appalto – Servizi di pubblica utilità
Servizi**

Base giuridica:

Direttiva 2014/25/UE

Sezione I: Ente aggiudicatore

I.1. Denominazione e indirizzi

Denominazione ufficiale: Flughafen Braunschweig Wolfsburg GmbH / Flugplatz Emden c/o Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH

Indirizzo postale: Lilienthalplatz 5

Città: Braunschweig

Codice NUTS: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Codice postale: 38118

Paese: Germania

E-mail: info@fhwbe.de

Indirizzi Internet:

Indirizzo principale: www.fhwbe.de

I.6. Principali settori di attività

Attività aeroportuali

Sezione II: Oggetto

II.1. Entità dell'appalto

II.1.1. Denominazione

Remote Tower Center

Numero di riferimento: RTC_BS_EMD_2022

II.1.2. Codice CPV principale

63732000 Servizi di controllo del traffico aereo

II.1.3. Tipo di appalto

Servizi

II.1.4. Breve descrizione

Am Standort Braunschweig soll ein sogenanntes Remote Tower Center (RTC) entstehen, welches zunächst die Kontrolle der niedersächsischen Flugplätze Braunschweig und Emden abdecken soll. Perspektivisch sollen weiter Flugplätze im norddeutschen Raum eingebunden werden. Grundlage dafür sind Zuwendungen des Landes Niedersachsen als Teil des Förderprogramms zur Digitalisierung im Verkehr, insbesondere zur Erhöhung von Sicherheit und Effizienz im Verkehr und den Ausbau der Wettbewerbsfähigkeit der Mobilitätsbranche durch digitale Innovationen. Zuwendungsfähig ist der Aufbau des RTC und insbesondere die Beschaffung der dafür notwendigen technischen Infrastruktur durch die Flugplatzbetreiber.

Ausschreibungsgegenstand ist der Aufbau und der nachfolgende Betrieb des RTC durch einen geeigneten Flugsicherungsdienstleister, um die Flugplätze Braunschweig und Emden zu kontrollieren.

II.1.6. Informationen relative ai lotti

Questo appalto è suddiviso in lotti: no

II.2. Descrizione

II.2.3. Luogo di esecuzione

Codice NUTS: DE911 Braunschweig, Kreisfreie Stadt

Luogo principale di esecuzione: Lilienthalplatz 5 38118 Braunschweig

II.2.4. Descrizione dell'appalto

Gegenstand dieses Ausschreibungsverfahrens ist die Ermittlung und Beauftragung eines Dienstleisters zur Ausführung von Flugsicherungsdienstleistungen für die niedersächsischen Flugplätze Braunschweig (Flugplatzkontrolldienst / ATC) und Emden (Flugplatzinformationsdienstes / AFIS) in dem noch aufzubauenden RTC am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg. Die Betreibergesellschaft muss im Rahmen des Teilnahmewettbewerbes hierzu über ein entsprechendes Zeugnis zur Ausführung von Flugsicherungsdienstleistungen innerhalb der Europäischen Union bzw. des EASA-Raumes vorlegen.

Für die niedersächsischen Flugplätze Braunschweig und Emden stehen Zuwendungen des Landes Niedersachsen zur Förderung der Beschaffung der notwendigen technischen Infrastruktur sowie diverser Vorbereitungs- und Bautätigkeiten für ein RTC zur Kontrolle der beiden Flugplätze in Aussicht. Die Förderung ist Voraussetzung für das Vorhaben.

Voraussetzungen der Bewilligung der Förderung sind eine europaweite Ausschreibung der zugehörigen Lösung und des Betriebs sowie zeitgerechte Erteilung des Auftrages und Inbetriebnahme des RTC.

Die für den Aufbau des RTC einzusetzende Technik und Infrastruktur ist vom Bewerber detailliert anzugeben. Die Technik wird ausschließlich über die Förderung nach den Vorgaben des Bewerbers direkt durch die Auftraggeber beschafft und verbleibt in dessen Eigentum. Die Technik wird dem Dienstleister im Rahmen der Ausführung der Flugsicherungsdienstleistungen zur Verfügung gestellt. Die Fördersumme zur Beschaffung der Technik darf nicht überschritten werden. Alle über die Fördersumme hinausgehenden Kosten zum Aufbau des RTC sind durch den Dienstleister zu übernehmen oder zu erstatten.

Als Voraussetzung des späteren Betriebs des RTC ist auch die Vorbereitung und Implementierung des RTC Teil der Aufgabenstellung. Da die aktuellen Verträge mit dem jeweiligen Flugsicherungsdienstleister bereits vor einer zu erwartenden RTC-Inbetriebnahme enden, sind durch den zu beauftragenden Dienstleister die Flugsicherungsdienstleistungen über die bestehenden Kontrolltürme übergangsweise bis zur jeweiligen Standortübergang zu übernehmen.

Zielstellung ist eine Kostenersparnis für die Flugplatzgesellschaften bei deren notwendigen Flugsicherungsdienstleistungen im Vergleich zum Betrieb der derzeitigen konventionellen Kontrolltürme.

Die Räumlichkeiten für ein RTC sind derzeit am Flughafen Braunschweig-Wolfsburg noch nicht vorhanden und sind Sache des Auftragnehmers. Der Bewerber soll die erforderlichen Flächen im Umfeld selbst errichten, mieten oder bei Errichtung und Überlassung durch die Flughafen Braunschweig-Wolfsburg GmbH durch Zahlung eines über die Laufzeit zu amortisierenden Baukostenzuschusses anteilig mitfinanzieren.

Die Ausführung der Flugsicherungsdienste des Flughafens Braunschweig-Wolfsburg und des Flugplatzes Emden und somit der Betrieb des RTC soll über einen Zeitraum von zehn Jahren vergeben werden. Der Zeitraum soll dem Bewerber die Möglichkeit bieten, das relativ neue Konzept der RTC weiterzuentwickeln und durch die Dienstleistung für gleich mehrere Flugplätze Synergieeffekte nutzen zu können. Das Angebot des Bewerbers soll alle dafür notwendigen Leistungen samt Personal- und Wartungsleistungen und Support beinhalten. Die Motivation für den Standort Braunschweig ist auch eng verknüpft mit der Nachbarschaft zum Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR). Das DLR ist direkt neben dem Flughafengelände angesiedelt und war in den letzten Jahren im Verbund mit führenden Herstellern und Flugsicherungsdienstleistern federführend bei der Erforschung und Entwicklung von Remote Tower-Lösungen sowie bei der Erarbeitung erster Standards. Der RTC-Standort Braunschweig soll eine Fortführung und Vertiefung dieser Kooperation bieten. Insbesondere soll eine Schnittstelle zwischen dem RTC und DLR über einen gespiegelten operationellen Arbeitsplatz und optische Surveillance-Daten zu Forschungszwecken zur Verfügung stehen. Für die Weiterentwicklung des RTC-Konzepts soll eine Schnittstelle zum Datenaustausch mit dem DLR eingerichtet werden. Durch einen beiderseitigen Austausch von Informationen und neuen Forschungserkenntnissen profitiert nicht nur das DLR, sondern auch der zukünftige Dienstleister.

Das gegenständliche RTC soll zunächst die Flugplätze Braunschweig und Emden einbinden. Es muss die Möglichkeit bieten, zukünftig die Kontrolle weiterer Flugplätze in Niedersachsen und im norddeutschen Raum mit einzubinden. Ein entsprechendes Konzept zur Erweiterung des RTC ist innerhalb der Bewerbung anzugeben.

Die Schaffung und Optimierung klarer Strukturen im Projekt sowie die Festlegung von Ansprechpartnern, Besprechungen und Schnittstellen zu Behörden bzw. den Auftraggebern sind Aufgaben des Arbeitnehmers.

Die Leistung umfasst alle im Vertragskonzept und der Leistungsbeschreibung dargestellten Tätigkeiten sowie solche Planungs- und Nebenleistungen, die zusätzlich erforderlich sind, um das Projekt im vorgegebenen Termin- und Kostenrahmen sowie unter Berücksichtigung der geforderten Qualitäten umzusetzen. Die Erfüllung und Einhaltung aller gesetzlichen Vorschriften, Normen, behördlichen Bestimmungen (u.a. Fördermittelbescheid), technischen Spezifikationen und Vorgaben des Auftraggebers werden vorausgesetzt.

II.2.11. Informazioni relative alle opzioni

Opzioni: no

II.2.13. Informazioni relative ai fondi dell'Unione europea

L'appalto è connesso ad un progetto e/o programma finanziato da fondi dell'Unione europea:
no

II.2.14. Informazioni complementari

Sezione IV: Procedura

IV.1. Descrizione

IV.1.1. Tipo di procedura

Procedura negoziata con previo avviso di indizione di gara

IV.1.3. Informazioni su un accordo quadro o un sistema dinamico di acquisizione

IV.1.8. Informazioni relative all'accordo sugli appalti pubblici (AAP)

L'appalto è disciplinato dall'accordo sugli appalti pubblici: sì

IV.2. Informazioni di carattere amministrativo

IV.2.1. Pubblicazione precedente relativa alla stessa procedura

Numero dell'avviso nella GU S: [2021/S 100-265272](#)

IV.2.8. Informazioni relative alla chiusura del sistema dinamico di acquisizione

IV.2.9. Informazioni relative alla cessazione dell'avviso di indizione di gara in forma di avviso periodico indicativo

Sezione V: Aggiudicazione di appalto

Contratto d'appalto n.: RTC_BS_EMD_2022

Denominazione:

Remote Tower Center

Un contratto d'appalto/lotto è stato aggiudicato: sì

V.2. Aggiudicazione di appalto

V.2.1. Data di conclusione del contratto d'appalto

24/01/2022

V.2.2. Informazioni sulle offerte

Numero di offerte pervenute: 2

L'appalto è stato aggiudicato a un raggruppamento di operatori economici: no

V.2.3. Nome e indirizzo del contraente

Denominazione ufficiale: DFS Aviation Services GmbH

Indirizzo postale: Heinrich-Hertz Strasse 26

Città: Langen

Codice NUTS: DE71C Offenbach, Landkreis

Codice postale: 63225

Paese: Germania

Indirizzo Internet: <http://www.dfs-as.aero>

Il contraente è una PMI: no

V.2.4. Informazione sul valore del contratto d'appalto /lotto

V.2.5. Informazioni sui subappalti

V.2.6. Prezzo pagato per gli acquisti di opportunità

Sezione VI: Altre informazioni

VI.3. Informazioni complementari

Bekanntmachungs-ID: CXP4YYURQ2S

VI.4. Procedure di ricorso

VI.4.1. Organismo responsabile delle procedure di ricorso

Denominazione ufficiale: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für
Wirtschaft, Arbeit, Verkehr und Digitalisierung

Indirizzo postale: Auf der Hude 2

Città: Lüneburg
Codice postale: 21339
Paese: Germania

VI.5. Data di spedizione del presente avviso

28/04/2022